

Valérien Ismaël (Ex-Trainer)

Beitrag von „Tim aus Buktu“ vom 5. Juni 2014, 11:49

Hallo und ein emotionsloses Servus.

Schonmal gut: kein Abgehalfterter, kein Total-Versager. Bayern-Gen kann auch gut sein. Ansonsten erwarte ich nichts weniger als den Aufstieg, 13 Heimsiege und 8 Auswärtssiege. Nach dem Desaster in der letzten Saison steht der Verein absolut in der Pflicht. Da kann Ismael nichts dafür, aber wenn es nicht von Anfang an läuft, wird er Weihnachten weg sein.

Ich hoffe er weiß worum es geht: Den Aufstieg. Außer natürlich, Bader hat es jetzt komplett geschafft, die Erwartungshaltung auch noch in Liga2! so zu senken, dass der fränkische Bierdimpfl aufgrund von Pseudo-Argumenten wie "wenig Zeit" "neuer Trainer, "Eingewöhnung" "stärkste zweite Liga der Welt" ernsthaft glaubt, man könne noch ein wenig in der Gurkenliga tingeln, bevor man wieder hoch muss. Alles Gute jedenfalls für Ismael, soll er sich mal ordentlich reinknien und zeigen, dass er was drauf hat.

Ob er jung ist, im Norden einen guten Ruf hatte, all das kann uns völlig egal sein. Letztlich zählt die Leistung. Und die werden wir in Form von massig Punkten messen müssen. Werden die eingefahren, und wir steigen auf, hat er nen guten Job gemacht. Das wünsche ich ihm, und vorallem uns!

Ansonsten wird noch spannend sein, inwieweit der in der Region Nürnberg bestens bekannte, fast gleichaltrige Chef der Hausmafia am Valznerweiher, seines Zeichens Trainer-Mobber und Rumpelfussballer, Don Schäfer, wieder seine Finger im Spiel haben wird. Bricht Ismael dieses Kartell, wird er reüssieren!